



## STELLENAUSSCHREIBUNG FORSTWART

Infolge Pensionierung suchen wir per 1. März 2015 oder nach Vereinbarung einen jungen, motivierten

### **Forstwart / Maschinist**

#### **Aufgabenbereiche:**

- Führen unseres Rückeschleppers HSM 805
- Unterhalt und Wartung des Fahrzeuges
- Ausführen von Holzereiarbeiten
- Ausführen von Pflegearbeiten
- Mitarbeit bei diversen Arbeiten für Dritte
- Mitarbeit bei sämtlichen forstlichen Arbeiten

#### **Wir erwarten:**

- Abgeschlossene Forstwartausbildung
- Selbständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- Flair für den Umgang mit Forstmaschinen

#### **Wir bieten:**

- Gute Infrastruktur
- Moderner Maschinenpark
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Motiviertes Team

Weitere Auskünfte erteilt gerne der Revierförster Markus Hossli Tel. 056 281 20 11 oder 079 404 99 93

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis 21. Oktober 2014 an: Forstbetrieb Würenlingen, Dorfstrasse 13, 5303 Würenlingen

## REKLAMATION WEGRÄUMEN HUNDEKOT

Es wird vermehrt festgestellt, dass Hundehalter ihre Tiere in Privatgärten, Feldern und auf öffentlichem Grund versäubern lassen, ohne den Hundekot einzusammeln.

Der Gemeinderat weist darauf hin, dass gemäss den Bestimmungen im Polizeireglement der Gemeinde Würenlingen Hundehalter dafür zu sorgen haben, dass ihre Tiere weder privates noch öffentliches Areal verunreinigen. Sie sind gegebenenfalls verpflichtet, den Hundekot einzusammeln und zu beseitigen. Dafür sind auf dem Gemeindegebiet ausreichend Robidog-Kästen aufgestellt. Gegen fehlbare Personen müsste der Gemeinderat Bussen aussprechen.

## DORFBIBLIOTHEK; LESUNG MIT BLANCA IMBODEN, DONNERSTAG, 16. OKTOBER 2014 20.00 UHR

Die Tanzmusikerin, Seilbahnmitarbeiterin und Bestsellerautorin Blanca Imboden liest aus ihrem neuen Roman Anna & Otto. Garniert mit unterhaltsamen Erzählungen von ihrem Leben und Schreiben.

Ein vergnüglicher Literaturabend in gemütlicher Atmosphäre!

Türöffnung 19.30 Uhr

Eintritt Fr. 10.-

Es laden ein:

Dorfbibliothek Würenlingen und Kulturkreis Würenlingen

## **MITWIRKUNGSVERFAHREN ZUR REVISION ALLGEMEINE NUTZUNGSPLANUNG**

Parallel zur kantonalen Vorprüfung wird das Mitwirkungsverfahren durchgeführt (Art. 4 RPG, § 3 BauG). Die Entwürfe der Nutzungspläne und die Bau- und Nutzungsordnung liegen vom 13. Oktober bis 11. November 2014 auf der Bauverwaltung öffentlich auf und können während den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Für die Beantwortung von Fragen stehen im Gemeindehaus Würenlingen Vertreter des Gemeinderates und des Planungsbüros nach vorgängiger Anmeldung bei der Bauverwaltung an folgenden Daten zur Verfügung:

- Montag, 20. Oktober 2014, 18.30 - 20.30 Uhr
- Samstag, 25. Oktober 2014, 10.00 - 12.00 Uhr

Hinweise und Vorschläge zu den Entwürfen können im Mitwirkungsverfahren von jedermann innert der Auflagefrist schriftlich beim Gemeinderat eingereicht werden.

Während der Auflagefrist können die Unterlagen auch von der Homepage der Gemeinde [www.wuerenlingen.ch](http://www.wuerenlingen.ch) heruntergeladen werden.

## **SENIORENRAT; UMFRAGE BEI DER BEVÖLKERUNG**

960 Fragebogen an Einwohner ab Jahrgang 1954 sind verschickt worden, 284 Stück (30 %) sind ausgefüllt zurückgekommen. Am Wettbewerb nahmen 225 Personen teil. Die Kommission hat die Umfrage ausgewertet und die Gewinner des Wettbewerbes ausgelost. Die 30 Empfänger je einer Tageskarte werden schriftlich benachrichtigt.

### **Umfrage**

Der Fragebogen war nach den Themen Gesundheitsförderung, Musse, Verkehr, Weiterbildung, Älter werden zu Hause/Wohnen im Alter, Pensionierung und Kommunikation gegliedert.

### **Ergebnisse der Antworten**

Die Umfrage brachte vielschichtige Ergebnisse zu Tage. Im Alter möchte man länger in der gewohnten Umgebung zu Hause wohnen. Dieser Wunsch kam ganz klar zum Ausdruck. Sehr geschätzt wurde in diesem Zusammenhang der bereits bestehende Dienst der Spitex im Bereich Pflege und Hauswirtschaft. Als wichtig erachtet wurden auch die Angebote Mahlzeitendienst, ein Fahrdienst für ältere Menschen, Behinderte und Kranke. Über 130 Personen möchten gerne bei kleineren, einfacheren Reparaturen Nachbarschaftshilfe leisten oder erhalten.

Gross ist auch die Nachfrage nach Begleitung zu Abklärungsgesprächen bei Amtsstellen, Hilfe bei der Arbeitssuche für über 60jährige, bei Einkäufen, „Postdienst“ und Spaziergängen. Eine Begleitung für Reisen mit dem ÖV sehen viele ältere Einwohner als nötig.

### **Information**

Gewünscht wird eine periodische Informationsbroschüre, eine Homepage der Gemeinde mit eigenem Register für 60+. Viele der Befragten möchten eine Ansprechstelle bei der Gemeindekanzlei für alle Fragen rund ums Älterwerden.

Der Seniorenrat freut sich sehr über die grosse Zahl von Denkanstössen. Er erachtet es als seine Aufgabe die vorgebrachten Wünsche zu bündeln und diese mit den bereits im Dorf vorhandenen Angeboten zu koordinieren. Eine Anzahl der Anliegen können trotz dem grossen Angebot durch die Vereine und Organisationen wie SPITEX, Pro Senectute u.a. nicht abgedeckt werden. Die Kommission wird in diesen Fällen Lösungen suchen und dem Gemeinderat Vorschläge unterbreiten.

Freude bereitet auch das grosse Interesse an der aktiven Mithilfe durch Freiwilligenarbeit. 43 Personen haben sich gemeldet! Der Seniorenrat wird in Kürze mit den Interessierten schriftlich Kontakt aufnehmen.